

Zur Veröffentlichung: ab sofort

PFAS-freies und recyclebares Fast-Food-Verpackungspapier von Koehler Paper: Fettbeständig für anspruchsvolle Anwendungen

- **Verpackungspapier »Koehler NexPlus® OGR« für Burger, Pommes-Frites, Sandwiches oder Wraps**
- **Innovatives Barrierepapier schont Ressourcen und stärkt Kreislaufwirtschaft**
- **Starkes Markenimage durch den Einsatz recyclebarer Papiere**

Oberkirch, 09.04.2026 – Mit »Koehler NexPlus® OGR« präsentiert Koehler Paper ein innovatives Verpackungspapier, das speziell für die Anforderungen der Systemgastronomie entwickelt wurde. Das Papier eignet sich ideal für Burger, Pommes, Wraps und andere Fast-Food-Produkte, ist hoch fettbeständig und gleichzeitig recyclebar – ein wichtiger Schritt hin zu mehr Nachhaltigkeit. Besucher der Messe Interpack 2026 können sich auf dem Messestand der Koehler-Gruppe in Halle 8a selbst ein Bild von dem Verpackungspapier machen und »Koehler NexPlus® OGR« direkt in der praktischen Anwendung erleben.

Recyclebare Papierverpackung für die wachsende Fast-Food-Branche

Die Fast-Food-Industrie boomt weltweit – und mit ihr der Bedarf an nachhaltigen Verpackungen. »Koehler NexPlus® OGR« setzt genau hier an: Das Papier ermöglicht eine leistungsstarke Barriere gegen Fett und Öl und kommt ohne den Einsatz von Fluorchemikalien aus. Damit ist es die nachhaltige, umweltfreundliche Alternative, im Vergleich zu den bisher im Fast-Food-Sektor eingesetzten Verpackungspapieren. „Mit »Koehler NexPlus® OGR« haben wir ein Verpackungspapier für die Systemgastronomie, das die funktionalen Anforderungen erfüllt, Kreislaufwirtschaft fördert und damit wertvolle Ressourcen schont. Der Einsatz nachhaltiger Verpackungslösungen stärkt zudem das Markenimage, weil damit verantwortungsbewusstes Handeln sichtbar gemacht wird und das Umweltbewusstsein glaubwürdig unterstreicht“, erläutert Christoph Wachter, Spartenleiter der flexiblen Verpackungspapiere bei Koehler Paper.

Nachhaltige Verpackungen: Innovative Papierlösungen mit »NexFlex®« von Koehler Paper

Mit der Produktreihe NexFlex® entwickelte das Forschungs- und Entwicklungsteam von Koehler Innovation & Technology gemeinsam mit den Expertinnen und Experten von Koehler Paper eine einzigartige und recyclebare Generation von flexiblen Verpackungspapieren. Ziel dabei ist, durch den Einsatz sogenannter Barrierepapiere Plastik in Verpackungen – dort wo dies möglich ist – zu ersetzen. Das Sortiment umfasst ein breites Spektrum: Hierzu zählen Standardprodukte im Bereich der gestrichenen und ungestrichenen Papiere, wie sie in Verbundstoffen für Beutel, Sachets und anderen Anwendungen zum Einsatz kommen und sich damit für eine Vielzahl von Verpackungen für Food- und Non-Food Produkten eignen. Die nächste Generation von Papieren für flexible Verpackungen sind die nachhaltigen Barrierepapiere mit ihren

funktionellen Oberflächen für produktspezifischen Schutz (Koehler NexPlus®). Zur NexFlex® Produktfamilie gehören außerdem einseitig gestrichene Papiere mit guter Dimensionsstabilität und hoher Glätte (Koehler NexCoat®) sowie ungestrichene Papiere mit natürlichem Erscheinungsbild (Koehler NexPure®). Die Recyclingfähigkeit bestätigt auch die Papiertechnische Stiftung (PTS) anhand der aktuellen CEPI-Methode.



Abbildung: Koehler NexPlus® OGR verbindet Leistungsfähigkeit und Umweltbewusstsein und bietet der Systemgastronomie eine moderne Lösung, die sowohl Kundenerwartungen als auch regulatorische Anforderungen erfüllt. Quelle: Koehler-Gruppe



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Mit Koehler NexPlus® OGR leistet die Koehler-Gruppe ihren Beitrag, um die Nachhaltigkeitsziele im Bereich „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ zu erreichen.

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com